



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung

Polizeimeldungen

Räuberische Erpressung - Zeugenaufruf

Am Sonntag, den 31.07.2022, kam es gegen 00:15 Uhr auf dem Basketballplatz in der „Scheyringstraße“ zu einer Räuberischen Erpressung zum Nachteil von Magdeburgern im Alter von 25 und 26 Jahren.

Die Geschädigten spielten Basketball als die drei unbekanntes Täter erschienen und unter Androhung von Schlägen Geld forderten. Nachdem ein Geschädigter einen Schlag auf den Kopf erhalten hatte, übergaben die Geschädigten Bargeld im mittleren zweistelligen Bereich sowie eine Musikbox. Die Täter, mit schwarzen „Addidas“-Trainingsanzügen sowie „Anonymus“-Masken bekleidet, verließen den Tatort in Richtung „Ullnerstraße“. Diese konnten im Zuge der sofort eingeleiteten Fahndung nicht mehr festgestellt werden. Die Geschädigten blieben durch den Sachverhalt unverletzt.

Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zur Tat und/oder zu den Tätern geben können, werden gebeten sich unter 0391/546-3292 im Polizeirevier Magdeburg zu melden.

Geknickt nach Verkehrsunfall - Zeugenaufruf

Am Sonntag konnte gegen 07:55 Uhr im Rahmen der Streifenfahrt ein Unfallort mit beschädigtem Verkehrszeichen in der „Albert - Vater - Straße“ auf Höhe der „Röntgenstraße“ festgestellt werden.

Ersten Erkenntnissen zufolge beachtete ein bisher unbekannter Fahrzeugführer, das auf einer Verkehrsinsel stehende richtungsweisende Verkehrszeichen nicht und fuhr dagegen, so dass dieses geknickt zu Fall kam. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher, dessen Fahrzeug Schäden im Frontbereich aufweisen müsste, unerlaubt vom Unfallort.

Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zum Unfallhergang bzw. zum Verursacher geben können, werden gebeten sich unter 0391/546-3292 im Polizeirevier Magdeburg zu melden.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7 Tel: (0391) 546-2104 Fax: (0391) 546-3140 Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de